

ASIEN: LAOS

LAOS: KLASSISCHE RUNDREISE

- > Erkundung der ältesten erhaltenen Tempelstadt Südostasiens und Weltkulturerbe Luang Prabang
- > Private Bootstour auf dem Nam Ou
- > Besuch der unsprünghlichen Bergvölker im hohen Norden
- > Boulespielen mit Einheimischen
- > Herrliche Karstlandschaften rund um Vang Vieng
- > Schlendern durch die gemütliche Hauptstadt Vientiane

Laos, das Land der Berge, Flüsse und unberührten Landschaften, verzaubert mit seiner ursprünglichen Schönheit und der Gelassenheit seiner Bewohner. Abseits der ausgetretenen Pfade erleben Sie hier eine Reise in ein Land, in dem die Zeit stillzustehen scheint.

Von der UNESCO-Welterbestadt Luang Prabang mit ihren goldglänzenden Tempeln über abgelegene Dörfer am Nam Ou Fluss bis hin zu den dramatischen Karstlandschaften von Vang Vieng – diese Tour zeigt Ihnen die ganze Vielfalt des Landes. Sie begegnen Elefanten, gleiten per Boot durch den Dschungel, erkunden die gemütliche Hauptstadt Vientiane und lassen Ihre Reise in der Wasserwelt der 4.000 Inseln entspannt ausklingen.

Mit eigenem Guide und Fahrer genießen Sie eine individuelle Reise, die Naturerlebnisse, kulturelle Höhepunkte und authentische Begegnungen harmonisch verbindet. Diese Beispielreise gibt Ihnen einen Vorgeschmack darauf, wie vielseitig und unvergesslich Laos sein kann.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft Luang Prabang

Ankunft am Flughafen, Transfer zu Ihrer Unterkunft.

Luang Prabang ist eine besonders reizvolle Kleinstadt voller Sehenswürdigkeiten, die Besucher oft länger als geplant festhält. In der ehemaligen Königsresidenz prägen zahlreiche buddhistische Tempel das Stadtbild – darunter der Vat Xieng Thong, der als einziger Tempel in der bewegten Geschichte niemals zerstört wurde.

Die Siedlung am Mekong wird bereits im 5. Jahrhundert v. Chr. erstmals erwähnt. Ihre erste Blütezeit erlebte sie unter König Samsenthai, der zahlreiche Klöster errichten ließ und den Handel förderte. Unter dem wachsenden Druck der Birmanen verlegte man 1560 den Regierungssitz von Luang Prabang nach Vientiane.

In den folgenden Jahrhunderten litt die Stadt unter wiederholten Überfällen der Birmanen sowie unter der Eroberung durch die Siamesen im Jahr 1778. Besonders schwere Zerstörungen brachte 1887 der Einfall der Ho aus Südchina. Mit dem Beginn der französischen Kolonialherrschaft in Indochina mussten die Siamesen schließlich den Mekong überqueren und sich zurückziehen. Die Franzosen prägten das Stadtbild anschließend durch rege Bautätigkeit und verliehen ihm einen für die Region ungewöhnlichen europäischen Charakter.

Nach dem Ende der Monarchie und einer wirtschaftlichen Durststrecke in der kommunistischen Zeit begann in den 1990er Jahren ein neuer Aufschwung. Seit 1995 gehört die heute rund 30.000 Einwohner zählende Stadt zum UNESCO-Weltkulturerbe.

2. Reisetag: Stadtführung und Boule-Spielen

Unsere Stadtführung beginnt mit einem Besuch des eindrucksvollen Royal Palace Museums, das einen umfassenden Einblick in die Geschichte der Region bietet. Anschließend starten wir unsere Tempelrunde, bei der wir einige der schönsten Bauwerke Luang Prabangs entdecken. Dazu zählt auch der älteste und wohl schönste Tempel des Landes, der Wat Xieng Thong, dessen weit herabgezogenes Dach und Bauweise den klassischen Stil der Stadt verkörpern.

Weiter geht es zum außergewöhnlichen Wat Mai mit seinem markanten, fünfstufigen Dach sowie zum Wat Visoun, der wegen seiner besonderen Form den Beinamen „Wassermelonen-Stupa“ trägt.

Am Nachmittag steht ein Besuch des faszinierenden Arts and Ethnology Centre auf dem Programm, das spannende Einblicke in die ethnische Vielfalt und Kultur Laos' vermittelt. Danach fahren wir zu den Weber- und Textildörfern Ban Xangkhong und Ban Xienglek, bevor wir zum letzten Höhepunkt des Tages gelangen: dem Mount Phousi. Der rund 100 Meter hohe Hügel im Herzen der Altstadt, ursprünglich zur Geisterverehrung errichtet, belohnt uns mit einem spektakulären Sonnenuntergang und einem weiten Panoramablick über Luang Prabang und den Mekong.

Am Abend haben Sie die Gelegenheit, sich mit den Einheimischen im Boule-Spiel zu messen – einer beliebten Freizeitbeschäftigung in Luang Prabang. Die Bewohner spielen leidenschaftlich und mit viel Können; ein kleiner Tipp: Verzichten Sie besser auf Geldwetten! Ein landestypisches Abendessen sowie Bier oder Softdrinks sind inklusive.

Sie werden am Abend von Ihrem Hotel abgeholt und zu einem der zahlreichen Boule-Plätze der Stadt gebracht. Dort können Sie selbst Ihr Geschick unter Beweis stellen oder sich von erfahrenen Spielern ein paar Tricks zeigen lassen. Freuen Sie sich auf einen fröhlichen, interkulturellen Abend, bei dem Sie neben dem Spiel auch verschiedene laotische Spezialitäten kosten können. Dazu gibt es Bier auf Eis oder erfrischende Softdrinks. Nach diesem sicherlich unvergesslichen Erlebnis kehren Sie wieder zu Ihrem Hotel zurück.

Übernachtung im Villa Chitdara, Superior Room

3. Reisetag: Hmong Village Wanderung und Kuang Si Wasserfall

Nach dem Frühstück verlassen wir Luang Prabang und fahren durch malerische Landschaften und ländliche Gegenden. Nach etwa 1½ Stunden erreichen wir das Dorf Ban Longlao, ein H'mong-Dorf, dessen Kultur, Bräuche und Sprache sich deutlich vom übrigen Laos unterscheiden.

Von hier aus starten wir unsere etwa 2- bis 2½-stündige Wanderung durch ursprünglichen Wald und dichten Dschungel, bis wir den beeindruckenden Kuang-Si-Wasserfall erreichen. Das Mittagessen genießen wir im Carpe Diem Restaurant mit herrlichem Blick auf die Fälle – Zeit zum Entspannen, Schwimmen oder für einen Aufstieg bis zur Spitze des Wasserfalls ist eingeplant.

Gleich nebenan befindet sich ein Bärenrettungszentrum, das sich mit großem Engagement dem Schutz und der Rehabilitation des seltenen Asiatischen Schwarzbären widmet.

Am späten Nachmittag geht es mit dem Auto zurück nach Luang Prabang.

Übernachtung im Villa Chitdara, Superior Room

4. Reisetag: Freier Tag

Tag zur Erkundung auf eigener Faust oder Entspannung am Pool.

Übernachtung im Villa Chitdara, Superior Room

5. Reisetag: Luang Prabang - Pak Ou - Nong Khiaw

Sie verlassen die Stadt mit dem Auto und begeben sich in den Norden, nach Nong Khiaw. Auf dem Weg machen wir einen kurzen Stopp bei den Pak Ou-Höhlen.

Hier finden sie Tausende von kleinen bis großen Buddhastatuen.

Unsere Fahrt geht weiter entlang des schönen Nam Ou-Flusses, der von Reisfeldern umgeben ist.

Wir erreichen Nong Khiaw zur Mittagszeit. Nachdem Sie angekommen sind, haben Sie die Option eine kurze Fahrradtour zu machen (Räder sind im Resort auszuleihen) oder auf eigene Faust ein wenig Wandern zu gehen.

Übernachtung im Mandala Ou, Riverside Room

6. Reisetag: Nong Khiaw - Nam Ou - Oudomxay

Am heutigen Morgen fahren Sie mit einem privaten Boot auf dem Nam Ou nach Muang Khua und können die vorbeiziehende Landschaft genießen. Nach einer Stunde Autofahrt erreichen wir das Dorf Muang Ngoi und erkunden die Umgebung zu Fuß.

Am Nachmittag setzen wir die Fahrt fort Richtung Oudomxay, vorbei an Dörfern der Khmu und Hmong.

Oudomxay, auch Muang Xay genannt, ist eine bergige Provinz im Nordwesten von Laos. Sie ist bekannt für ihre ethnische Vielfalt, beeindruckende Natur und abgelegene Dörfer. Highlights sind die Chom-Ong-Höhle, Wasserfälle und heiße Quellen. Ideal für Trekking und authentische Laos-Erlebnisse.

Übernachtung im Nam Kat Yorla Pa, Deluxe Room

7. Reisetag: Muang La Allradtour ethnischer Dörfer

Mit dem Geländewagen brechen wir auf, um Dörfer der Ikho, Hmong und Khamu zu besuchen – drei von vielen ethnischen Gruppen in Laos. Unsere Route führt uns auf 1.300 Meter Höhe und eröffnet beeindruckende Ausblicke auf die majestätische Berglandschaft.

Der erste Halt ist in einem Khamu-Dorf. Nach dem Kennenlernen dieser Gemeinschaft geht es weiter bergauf zu einem abgelegenen Hmong-Dorf. Die Hmong stammen ursprünglich aus den Hochsteppen Tibets, und hier erfahren wir mehr über ihre traditionelle Lebensweise sowie die zentrale Rolle der Viehzucht. Anschließend setzen wir unsere Fahrt fort und erreichen ein Dorf der Ikho, deren Wurzeln in Tibet und der chinesischen Provinz Yunnan liegen. Bei einem Rundgang sehen wir, wie die Bewohner ihre seit Jahrhunderten überlieferten Bräuche bewahren.

Danach legen wir eine Pause für ein Picknick-Mittagessen ein und genießen dabei die spektakuläre Umgebung. Auf dem Rückweg halten wir in einem weiteren Ikho-Dorf, bevor wir am späten Nachmittag wieder in der Lodge ankommen.

Übernachtung im Nam Kat Yorla Pa, Deluxe Room

8. Reisetag: Oudomxay - Vang Vieng mit dem Zug

Heute nehmen wir den Schnellzug von Oudomxay nach Vang Vieng. Machen Sie es sich im Zug bequem und genie0en die Aussicht, während wir spektakuläre Berglandschaften durchqueren.

Bitte für die Zugfahrt beachten: Aerosole, die mit Symbol "entzündlich" gekennzeichnet sind, sind im Zug strikt verboten. Zusätzlich sind auch keinerlei Messer (Taschenmesser) im Gepäck erlaubt.

Bei Ihrer Ankunft am Bahnhof werden Sie von Ihrem Fahrer und Guide abgeholt.

Übernachtung im Viengtara Vang Vieng Reosort, Superior Room

9. Reisetag: Erkundung von Vang Vieng

Nach dem Frühstück brechen wir zu einer Erkundungstour in die herrliche Umgebung auf und genießen die beeindruckende Kalkstein-Karstlandschaft. Unterwegs besteht die Möglichkeit, in einem Weberdorf der Tai Dam einen Stopp einzulegen. Unser Ziel ist eine malerische blaue Lagune, in der Sie im erfrischend kühlen Wasser baden können. Wer mag, kann zusätzlich zur Tham-Phoukham-Höhle hinaufsteigen – eine gewaltige Tropfsteinhöhle mit beeindruckenden Stalagmitenformationen.

Anschließend fahren wir zurück nach Vang Vieng und weiter zu einem Bio-Bauernhof, wo uns ein köstliches Mittagessen mit Blick auf den Fluss Nam Song erwartet. Nach dieser entspannten Pause steigen wir in Kajaks und paddeln flussabwärts, während wir die wunderschöne Landschaft an uns vorbeiziehen lassen.

Am späten Nachmittag kehren wir zu Ihrem Hotel zurück, der restliche Tag steht zur freien Verfügung.

Übernachtung im Viengtara Vang Vieng Resort, Superior Room

10. Reisetag: Vang Vieng - Vientiane mit verschiedenen Stopps unterwegs

Vientiane ist wohl die entspannteste Hauptstadt Südostasiens: manch einer mag sie gar als verschlafen bezeichnen. Selbst zur Hauptverkehrszeit kennt man hier das Wort Stau kaum. Trotzdem gibt es hier einiges zu sehen und es gibt viele Cafés und gute Restaurants. Wenn Sie in Laos einmal so richtig gut essen gehen möchten, sind Sie in Vientiane genau richtig!

Mit etwa 460.000 Einwohnern ist Vientiane die größte Stadt von Laos. Ihr Name kann sowohl als „Stadt des Sandelholzes“ als auch als „Stadt des Mondes“ übersetzt werden. Schon vor über 2000 Jahren soll an diesem Ort eine Siedlung bestanden haben. In der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts gelangte die Stadt unter König Sourigna Vongsas zu Stabilität, kultureller Blüte und zum lang ersehnten Frieden, der mehr als 50 Jahre Bestand hatte. Nach seinem Tod zerfiel das Königreich Lane Xang jedoch infolge von Erbstreitigkeiten in drei Teile.

Vientiane wurde zur Hauptstadt eines dieser drei Reiche und war über 70 Jahre lang unabhängig. 1778 begann allerdings eine erneute Fremdherrschaft durch die Siamesen. Der Aufstand gegen diesen Zustand scheiterte, der König wurde in Bangkok öffentlich hingerichtet und Vientiane wurde aus Rache vollkommen zerstört und ein großer Teil seiner Einwohner verschleppt. Unter französischem Protektorat wurden einige religiöse Stätten Anfang des 20. Jahrhunderts wiederaufgebaut und die Stadt erhielt als Verwaltungssitz und durch rege Bautätigkeit ein zunehmend europäisches Antlitz.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde Vientiane erneut zur Hauptstadt. Unter dem Druck des wirtschaftlichen Verfalls des Landes im Sozialismus begannen Ende der 1980er Jahre die wirtschaftliche Liberalisierung und der Einstieg ausländischer Investoren. Diese Maßnahmen verhalfen Vientiane zu einem erneuten Aufschwung.

Übernachtung im Salana Boutique Hotel, Superior Room

11. Reisetag: Stadttour Vientiane und Buddha-Park

In den Straßen und Gassen von Vientiane reihen sich zahlreiche charmante, individuell gestaltete Cafés und Restaurants aneinander. Hier lässt es sich herrlich von einem Café zum nächsten schlendern oder die vielfältige, ausgezeichnete Küche von Laos in gemütlicher Atmosphäre genießen. Neben kulinarischen Genüssen hält die Hauptstadt auch eine Fülle kultureller Höhepunkte bereit, die wir bei unserer heutigen Stadtführung entdecken.

Nach dem Frühstück beginnen wir unsere Tour am Wat Sisaket, dem ältesten Tempel Vientianes, der tausende kleine Buddhastatuen beherbergt. Weiter geht es zum ehemaligen königlichen Tempel Wat Prakeo, der heute als Kunst- und Antikmuseum dient. Entlang der Lanexang Avenue passieren wir das imposante Patuxai-Monument, das dem Pariser Triumphbogen nachempfunden ist und in der Landessprache als „Tor des Sieges“ bekannt ist. Von seiner Aussichtsplattform genießen wir einen weiten Blick über die Stadt. Über die Rue Singha erreichen wir die goldene Stupa des That Luang – das bedeutendste religiöse Bauwerk von Laos und zugleich Nationalsymbol.

Ein weiteres eindrucksvolles Ziel ist das COPE-Ausstellungszentrum, das auf die noch heute bestehende Gefahr durch Blindgänger aus der Zeit des Vietnamkriegs aufmerksam macht – ein Problem, mit dem viele Menschen in Laos bis heute leben müssen.

Am Nachmittag steht der etwas ungewöhnliche, aber faszinierende Buddha-Park (Xieng Khouan) auf dem Programm, rund 24 Kilometer außerhalb von Vientiane. Auf dem Weg dorthin machen wir Halt an der Freundschaftsbrücke, die das thailändische und das laotische Ufer des Mekong verbindet. Der Buddha-Park ist eine außergewöhnliche Sammlung buddhistischer und hinduistischer Skulpturen. Auch wenn er keinen historischen Ursprung hat – er entstand in den 1950er Jahren auf Initiative eines selbsternannten „heiligen Mannes“ –, bietet er eine Fülle origineller Fotomotive: von Hindugöttern und Buddhafiguren bis hin zu einem monumentalen Kürbisgebäude.

Übernachtung im Salana Boutique Hotel, Superior Room

12. Reisetag: Flug nach Pakse und Bolaven-Plateau

Am Morgen werden Sie in Ihrer Unterkunft abgeholt und zum Flughafen gebracht. Mit der Lao Airlines fliegen Sie in den Süden von Laos nach Pakse.

Von dort aus geht es Richtung Osten zum Bolaven-Plateau. Hier werden wir mit einem Kaffeespezialisten und einem Oldtimer-Jeep quer durch das Plateau reisen.

Am Phoukhatatouk können Sie mehr über die Kriegsgeschichte der Region lernen.

Wir fahren dann weiter zur der Kaffeeplantage Ihres Reiseleiters, wo Sie ein köstliches hausgemachtes Essen genießen können. Der Rest des Abends steht Ihnen zur freien Verfügung.

Übernachtung in der Tadlo Lodge, Standard Room

13. Reisetag: Bolaven-Plateau, Wasserfall und 4.000 Inseln

Wir beginnen den Tag früh und erleben, wie die Farm zum Leben erwacht. Nach frischem Kaffee und einem stärkenden Frühstück setzen wir unsere Reise mit dem Jeep fort und fahren ins Dorf Ban Khot Noy. In Begleitung eines Ortskundigen Dorfführers wandern wir weiter nach Ban Sinxay. Unterwegs legen wir einen Stopp am Bambuswasserfall ein, wo wir ein Picknick genießen – und wer möchte, kann ein erfrischendes Bad im klaren Wasser nehmen.

Am frühen Nachmittag geht es zurück nach Paksong, von wo aus wir im Minivan weiterreisen. Wir verlassen das Bolaven-Plateau, passieren Pakse und fahren südwärts nach Ban Nakasang, nahe der kambodschanischen Grenze. Dort wechseln wir in ein lokales Privatboot, das uns zur Insel Khone bringt – eine der berühmten „4.000 Inseln“ im Mekong.

Diese Inselgruppe, auch Si Phan Don genannt, liegt im Süden von Laos. In der Trockenzeit ragen zahlreiche kleine Inseln und Sandbänke aus dem Wasser. Besonders bekannt und beliebt sind Don Det, Don Khon und Don Khong.

Übernachtung im River Resort, River View Room

14. Reisetag: Vat Phou zum Sonnenaufgang

Am frühen Morgen machen wir uns auf zum geheimnisvollen Prä-Angkor-Tempel von Vat Phou. Auf dem von Palmen gesäumten Gelände befinden sich zahlreiche Grabmale der Königsfamilie.

Nach der Erkundung am frühen Morgen können Sie den Rest des Tages am Fluss entspannen.

Übernachtung im River Resort, River View Room

15. Reisetag: 4.000 Inseln Erkundung

Als Nächstes führt unsere Reise zu den legendären „4.000 Inseln“ im Mekong – einem einzigartigen Feuchtgebiet und Rückzugsort für eine beeindruckende Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten. Auf dem Weg passieren wir zahlreiche kleine Dörfer, in denen das Leben noch wirkt, als sei die Zeit stehengeblieben. Mit einem privaten Boot gelangen wir zur Insel Don Khone, die wir anschließend per Fahrrad erkunden.

Danach setzen wir unsere Fahrt mit einem kleinen Boot durch die faszinierende Inselwelt fort. Ein Höhepunkt ist der Besuch des Khone-Papheng-Wasserfalls – des wasserreichsten Wasserfalls in ganz Südostasien. Mit etwas Glück entdecken wir in diesem Gebiet auch die seltenen Irrawaddy-Delfine.

Übernachtung im River Resort, River View Room

16. Reisetag: Freier Tag

Heute können Sie am Fluss entspannen und die letzten Tage und Wochen Revue passieren lassen.

Übernachtung im River Resort, River View Room

17. Reisetag: Freier Tag

Heute können Sie am Fluss entspannen und die letzten Tage und Wochen Revue passieren lassen.

Übernachtung im River Resort, River View Room

18. Reisetag: Abreise Pakse

Transfer zum Flughafen Pakse, Abreise

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
18.08.2025	31.12.2030	✓	4.380 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > alle angegebenen Leistungen
- > Eintritte während der Touren
- > Mahlzeiten wie angegeben (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- > englischsprachiger Fahrerguide
- > Transfers in klimatisiertem Fahrzeug mit Fahrer
- > Reisepreissicherungsschein

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Internationale Flüge (0 €)
Vermittlung

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationale Flüge
- > Visagebühren
- > Reiseversicherung
- > Getränke
- > Trinkgelder
- > früher/später Check-in, /-out

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: beliebig

Maximalanzahl von Personen: beliebig

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Es gelten immer die aktuellen AGB. Diese finden Sie unter green-tiger.de/AGB

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Die aufgeführten Leistungen sind bisher nicht reserviert. Gerne prüfen wir alle Verfügbarkeiten für Sie.

- > Die Reise unterliegt unseren AGB, diese finden Sie unter: www.green-tiger.de/allgemeine-reisebedingungen/
- > Informationen zum Visum finden Sie auf unserer Website. Sehr gerne beraten wir Sie auch persönlich. <https://www.green-tiger.de/reisetipps-laos/einreise/>
- > Beim Auswärtigen Amt können Sie weitere Einreisebestimmungen erfahren. Gerne besprechen wir auch diese mit Ihnen persönlich. <https://www.auswaertiges-amt.de/de/reiseunsicherheit/laossicherheit-201048>
- > CO2-AUSGLEICH: Es gibt bis heute leider noch keine Möglichkeit, das Reisen mit dem Flugzeug umweltfreundlich zu gestalten. Sie können die produzierten Treibhausgase aber kompensieren, indem Sie einen CO2-Ausgleich zahlen. Der Beitrag wird genutzt, um erneuerbare Energien auszubauen, besonders in Entwicklungsländern. Die Zahlung des Beitrags ist freiwillig und kann ganz, oder teilweise geleistet werden. Sie können den Beitrag hier berechnen und bezahlen: <https://www.green-tiger.de/co2-ausgleich/>.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.